

Russen-Angriffe in Rumänien vergebens!

An der Front des Prinzen Leopold scheinen die Russen vorläufig genug zu haben.

Berlin, 19. Jan. (Funkbericht.) — Das Kriegsgeschehen meldete heute nachmittag: Vergebens versuchten die Russen, die von uns eroberten Höhenstellungen im Marasi Distrikt (Muntenien) zurückzuerobern.

Feldmarschall von Mackensen meldet, daß die Lage seiner Armeen unverändert ist.

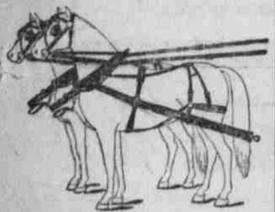
Prinz Leopold von Bayern berichtet, daß die Angriffe der Russen auf der ganzen Front nachgelassen haben; diejenigen in Galizien sind sogar ganz und gar eingestellt worden.

An der magdonischen Front wurden britische Angriffe mit Leichtigkeit abgeblagen.

Deutsche Tauchboote im Stillen Ozean?

San Francisco, Cal., 19. Jan. — Passagiere des japanischen Dampfers Anno Maru, der gestern aus Südamerika hier eingetroffen ist, berichten, daß ein französisches Segelschiff, welches vom Hafen von Valparaiso aus in See fuhr, schliesslich nach demselben zurückkehrte, weil es ein feindliches Kampftauchboot gesichtet haben wollte.

Charles Munition Schwab schiefte den Bau einer weiteren Fabrik auf, weil er an einen baldigen Frieden glaubt, er läßt sich durch die Note seiner Freunde nicht blühen, er kennt sie zu gut.



Pferdegeschirre

Inser Lager von Pferdegeschirren verriecht sich zu den äußerst niedrigen Preisen zuwendend. Wir unser Vorrat erschöpft, dann müssen wir wohl eine Preissteigerung von \$10 bis \$20 eintreten lassen.

Wagner Bros. Co.

1215 Leavenworth Str. Omaha, Neb. Tel. Douglas 1232.

Interessanter Brief Benjamin Franklins!

Schon dieser erklärte bewaffnete Handelschiffe für völlig vogelfrei.

Philadelphia, Pa., 19. Jan. — Rußland, Schweden, Dänemark und Holland bringen eine starke Seeflotte auf, um ungebundene Schiffe für neutrale Schiffe und ihre Ladungen zu sichern, wenn gleich letztere dem Feind gehören und nicht Waaregut, d. h. Kriegsmaterial sind.

Undewaffnete Handelschiffe, Fischereifahrzeuge und solche, die Vordereignisse an Bord haben, sollten unbehelligt bleiben, weil sie der allgemeinen Menschheit zugute kommen, und selbst vom Feind unter keinen Umständen belästigt werden.

Dieser Brief von Benjamin Franklin, datiert vom 3. Juni 1780, befaßt sich mit einer Kollektion, welche am Dienstag von Verwandten der verstorbenen Frau Edward Wallin, Enkelin von Robert Morris, einem Finanzmann zu Zeiten der amerikanischen Revolution, in Philadelphia, öffentlich verteidigt wurde.

Senator Hitchcock hält Friedensrede.

Philadelphia, Pa., 19. Jan. — Auf einer gestern abend von prominenten Friedensfreunden veranstalteten Massenversammlung hielt Bundes Senator Hitchcock von Nebraska die Hauptansprache. Er erklärte es für die Pflicht der Vereinten Staaten, zu einer Beschleunigung des Friedens zu helfen.

„Jeder weitere Tag des Krieges“, sagte der Redner, „vergrößert dessen Gefahren, und wenn er lange genug dauert, wird er noch andere Länder hineinziehen.“

Der Präsident hat die Führung übernommen, und es ist Sache der 100,000,000 Bewohner der Vereinten Staaten, diese ersten Schritte zu unterstützen und zu weiteren zu ermutigen.

Die Versammlung nahm Beschluß, an, welche die sofortige Errichtung einer Friedens-Abteilung der Bundesregierung fordern mit einem Sekretär an der Spitze, welcher dem Kriegesekretär im Range gleich steht.

Eifersucht führt zum Doppelmord.

Oklahoma City, 19. Jan. — Mrs. Nellie M. Dunn, eine junge Schullehrerin, wurde gestern nachmittag von jemand aus dem Klassenzimmer herausgerufen und erschossen. Wenige Minuten später wurde der Mordtäter Ronald W. Williams in seinem nahe gelegenen Studio ebenfalls ermordet.

Als des Doppelmordes verdächtig wurde in der Nacht John M. Couch, ein Schwager der ermordeten Dame in Guthrie, Okla., festgenommen. Die Verhaftung erfolgte unter der Auflage, unantwärtige Briefe durch die Post verhandelt zu haben.

Frau Mary Couch, die geschiedene Gattin des Verhafteten, erklärte, daß dieser ihre Schwester seit Jahren mit seinen Aufmerksamkeiten verfolgt hat, daß dieselbe ihn jedoch stets zurückgewiesen habe.

Verst. Euch bei Einläufen auf die „Tribüne“

Wir befriedigen Sie oder Ihre Geld zurück

DR. MCKENNEY sagt

Meine Office ist ein Modell der Reinlichkeit und Bequemlichkeit.

5 Jahre an 1324 Forman Strafe.

McKENNEY Zahnärzte

14. und Forman Straße. — 1324 Forman Straße.

Wunderschöne... \$5, \$8, \$10

Wunderschöne... \$4

Wunderschöne... \$4

Entgang dem Tauchboot nur mit Ach und Krach.

Britischer Handelsdampfer von einem Tauchboot im Englischen Kanal beschossen.

Borland, Me., 19. Jan. — Hier ist heute der kritische Frachtsdampfer „Palm Branch“, in beschädigtem Zustande, der auf einen Angriff eines deutschen Tauchbootes zurückzuführen ist, eingetroffen.

Zwei von feindlichen Geschossen getroffene Matrosen befinden sich an Bord. Der Befehlshaber des Schiffes ist Kapitän Walling. Das Schiff kam von Cardiff und wurde im Englischen Kanal plötzlich von einem deutschen Tauchboot angegriffen.

Kapitän Walling verhielt im Sidgwick und unter Vollampf dem Angreifer zu entgehen. Das Tauchboot aber ließ nicht von der Verfolgung ab und feuerte aus einem Geschütz unaußersichtbar. Nächstmal erreichte die Geschosse ihr Ziel, doch schlugen dieselben glücklicherweise alle über der Wasserlinie ein.

Lech-Untersuchung bis Montag verschoben.

Anwalt Whipple von Boston zum Rechtsbeistand des Untersuchungsausschusses ernannt.

Washington, 19. Jan. — Die Verhöre über die „Lech“-Untersuchung des Ausschusses werden erst am kommenden Montag wieder beginnen. Das Komitee hat den Anwalt Sherman L. Whipple von Boston zu seinem Rechtsbeistand ernannt.

Zuerst war, wie es heißt, von dem Weichen Hause übersehen worden ein Druck ausgetippt worden, Samuel Untermyer, dem bekannten Korporationsanwalt, diesen Kosten zuzuschlagen, doch erhob sich gegen dessen Ernennung ein heftiger Widerspruch.

Es wurde darauf hingewiesen, daß Untermyer ein sehr intimer Freund des Schatzamtssekretärs McAdoo ist, dessen Name bekanntlich auch von Rawlson in Verbindung mit dem Lech genannt wurde.

Frau Ruth Tompion-Visconti soll zuerst vernommen werden. Es verlautet, daß dieselbe noch eine zweite Frau, die noch besser informiert sein soll, als sie selbst, mit hineinziehen wird.

Einwohnerzahl von Iowa Städten?

Des Moines, Ia., 19. Jan. — Laut dem jetzt veröffentlichten Bericht des Zensusbüros in Washington hatten die Städte des Staates Iowa mit einer Bevölkerung von über 8,000 Einwohnern folgende Einwohnerzahl am 1. Juli 1916 aufzuweisen: Des Moines 101,598; Boone 11,185; Burlington 29,030; Cedar Rapids 37,308; Clinton 27,386; Co. Bluffs 31,484; Davenport 48,811; Dubuque 39,873; Fort Dodge 20,684; Iowa City 11,413; Marshalltown 14,360; Mason City 14,467; Muscatine 17,500; Osaka 9,824; Ottumwa 24,334; Sioux City 57,087; Waterloo 35,559.

Präsident Wilson besucht das Kapitol?

Washington, 19. Jan. — Obwohl gestern als auch heute hat Präsident Wilson dem Kapitol einen Besuch abgestattet, um mit gewissen Kongressleuten das Gesetzprogramm der Regierung durchzuberaten.

Falscher Verdacht.

Washington, 19. Januar. Die große Dampfschiff Albina, die in New York unter dem Verdacht festgehalten wurde, nach den Azoren bestimmt zu sein, um in Dienst der Allierten Landboote aufzutreiben, ist auf Anordnung des Staatsdepartements wieder freigegeben worden.

Eigendepeschen aus Rom.

London, 19. Jan. — Eine drahtlose Depesche aus Petrograd über Rom belagt: Dem Feinde ist Unheil wiederfahren, denn die Briten über die Donau sind durch Sturmgeschellen fortgeschritten worden, und die Russen rücken in weiter Front vor. (Wahrscheinlich)

Die Allierten haben bisher keinen einzigen der von ihnen in den Ariea abgeben Staaten zu retten vermocht. Mit jeder Niederlage aber wachsen ihre Hoffnungen.

„Barry“ Männerstraße.

\$4.00 und \$4.50 per Paar, Führer in ihrer Klasse.

Halbjährlicher Räumungs-Verkauf von „STANDARD-BRAND“ Hemden

Hemden

Dies ist eines unserer halbjährlichen Ereignisse und jedesmal bedeutet es einen Rekordverkauf von Hemden—„Standard-Brands“ wie diese, brauchen der Männerwelt nicht erst beschrieben zu werden; die von uns angelegten Preise sind äußerst niedrig.

Manhattan und Emery Hemden, \$1.35

Einschließlich aller \$1.75 „Manhattan“ Sorten und aller \$2.00 „Emery“ Hemden. Fein gewebte Madras und Bercals; garantiert farbenecht; Größen 14 bis 17. Steife oder weiche Manschetten. Größtentheils getreift, aber auch einfarbige Hemden in dieser Gruppe; jedes einzelne ist wünschenswert.

„Manhattan“ und „Emery“ Hemden \$1.95

Einschließlich aller \$2.50 und \$3.00 Hemden. Hergestellt aus bestem Madras, glänzendem Oxford und Jasermschungen. Weiche französische, unschätzbare Manschetten; in reizenden Mustern und Satinstreifen Effekten. Größen 14 bis 17.

Grosser Kravatten-Verkauf für 69c

Wir werden am Samstag alle unsere \$1.00 Kravatten für 69c verkaufen. Alle Stile und Muster, in Streifen und hübschen Figuren; viele ausschließlich nur hier gezeigt; mit großen offenen Enden und Selbstbinder mit „Slip-on“ Halsbändern — dieselben sind so gut, daß Sie sicherlich ein halbes Duzend kaufen werden.

Männer Autohand-schuhe für \$1.98

20 Duzend feine Qualität Automobil-Handschuhe, gefüttert und ungefütert. „Gaultier“ Stil. Dieselben wurden bisher für \$2.98 und \$4.98 verkauft; um sie aber nicht bis zur nächsten Saison mitzuschleppen, verkaufen wir dieselben für \$1.98.

Billiges Land für Kartoffelzüchter.

Die Hungerford Potato Growers Association, die schon organisiert wurde, wird 5 Acker Tracts Land im nordwestlichen Nebraska an Leute verkaufen, die selbst nicht instande sind, dieselben zu bewirtschaften. Die Gesellschaft wird die Bewirtschaftung der Farmen übernehmen. An der Spitze der neuen Gesellschaft steht Arch L. Hungerford, einer der bekanntesten Landwirte in Nebraska, und hat er sein Unternehmen mit \$50,000 inkorporiert.

Vertragte Deutsche gefordert.

In ihrem Heim, 1321 Georgia Ave., st. Mittwochabend Frau Magdalena Koster, Witwe des verstorbenen Henry A. Koster, im Alter von 88 Jahren verstorben. Die Entschlafene stammte aus Deutschland und kam im Jahre 1856 nach Nebraska. Sie erfreute sich eines großen Bekanntheitskreises und war bei jedem Mann beliebt und geachtet.

Änderung im städt. Freibrief.

Stadtsanwalt Rine erhielt Donnerstag in einer Exekutivbesprechung des Stadtrates die Zustimmung zu der von ihm gemachten Änderung im städtischen Freibrief, wonach der Stadtrat auf die gegenwärtige Schätzung des steuerbaren Eigentums \$152,000 mehr Steuern erheben kann, als bisher. Diese Änderungen ermöglichen zu einer städtischen Steuer von 44 pro Mille. Die Schulsteuer wird infolge der Prohibition auf 35 pro Mille erhöht werden. Wogu noch 20 pro Mille für County und Staatliche Steuern kommen. Dies macht zusammen 99 pro Mille oder fast 10 Prozent auf eine fünftel Schätzung des Wertes oder zwei Prozent des wirklichen Wertes aus.

Bier Straßenzünder verhaftet.

Die Geheimpolitisten Cunningham und Sutton verhafteten Donnerstag nacht vier Kerle, welche, wie man annimmt, in den letzten Nächten die Straßen der Stadt durch Ueberfälle unfruchtbar gemacht haben. Drei Mann wurden in der Millard Pool Halle dingfest gemacht und der vierte in einem Restaurant Ede 15. und Chicago Straße. Ein fünfter entkam. Donnerstag nacht wurden auch keine Raubfälle berichtet.

Aus Desiance, Iowa.

Der neue Gefangenen von Desiance, Iowa, hält heute abend sein erstes Konzert ab. Ein Quartett Omahaer Sänger hat sich dorthin gegeben, um bei dem Konzert mitzuwirken. Senator Strehlow wird in seiner Eigenschaft als Präsident des Sängerbundes des Nordwestens die Festrede halten.

Telephon 2020 Douglas Brandeis Stores

Halbjährlicher Räumungs-Verkauf von „STANDARD-BRAND“ Hemden

Hemden

Manhattan und Emery Hemden, \$1.35

Manhattan und Emery Hemden, \$1.95

Manhattan und Emery Hemden, \$2.95

Einschließlich aller \$3.50 und \$4.00 Werte. „Manhattan“ Hemden dieser Gruppe sind aus Seidenfaser-Mischungen und Satin gestreift gewirten Madras. Die „Emery“ Hemden schließen die leichtesten französischen Flanelle, Seidenfaser-Mischungen und alle unsere Satin gestreift Seiden ein. Größen 14 bis 17. Alle mit den weichen französischen unftüren Manschetten.

Weitere Spezialitäten in Seiden-Hemden

\$5.50 bis \$7.50 vorzügliche Seiden-Hemden für \$4.95

Seiden Crepe und Seiden Broadcloth Hemden — die besten, die wir auf Lager haben. Die elegantesten Hemden in reizenden Mustern, gemacht und hergestellt auf die beste Weise. Hemden, die geschneidert sind. Einfache Körper mit feinen Satinstreifen. Auch hübsche Muster in Streifen. Dies ist ein außergewöhnliches Angebot — jedes einzelne Hemd ist bestens gemacht. Jeder Mann hat gerne ein Seidenhemd und hier ist die beste Gelegenheit, dieselben zu äußerst niedrigem Preis zu kaufen.

Grosser Kravatten-Verkauf für 69c

Männer Autohand-schuhe für \$1.98

Billiges Land für Kartoffelzüchter.

Vertragte Deutsche gefordert.

Änderung im städt. Freibrief.

Bier Straßenzünder verhaftet.

Aus Desiance, Iowa.

Ans dem Staatsverband.

Marktberichte.

Omaha Marktbericht.

St. Joseph Marktbericht.

Chicago Marktbericht.

St. Joseph Marktbericht.

Omaha Marktbericht.

St. Joseph Marktbericht.



\$1.00 und \$1.50 Hemden zu 95c

Ungefähr 125 Duzend Bercals, Madras, Satin Streifen, Sojettes, usw., weiche oder steife Manschetten, einfache Streifen und farbenecht. Dies ist eine Gruppe Hemden der besten Marken, aber die Quantität ist zu klein, um weitere Erklärungen zu machen. Größen 14 bis 17.

\$1.39 und \$1.50 Kravatten für 95c

Einschließlich einer Gruppe importierter Ware, die wir zu Weihnachten anbieten. Dieselben sind Reinleide und in Mustern, die Sie nicht in gewöhnlichen Läden finden können. Niemals konnten Sie bessere Kravatten für \$1.50 kaufen, die jetzt nur 95c kosten.

St. Joseph Marktbericht.

St. Joseph, 19. Jan. — Der Deutsche Stadtverband von Lincoln wird in seiner nächsten Versammlung die neuen Beamten einführen, wie folgt: Vic. Pres. Präsident; Geo. Schramm, Vizepräsident; Joseph Hinterreiter, Prot.-Sekretär; Christ. Sommer, Korr.-Sekretär; Wm. J. Hank, Schatzmeister; G. J. Beshorner, Vorstandsmitglied des Staatsverbandes.

Chicago Marktbericht.

Chicago, 19. Jan. — Milchvieh — Zufuhr 3,000; Markt schwach beim Schluss. Höchster Preis \$1.50.

St. Joseph Marktbericht.

St. Joseph, 19. Jan. — Milchvieh — Zufuhr 700; Markt fest. Schweine — Zufuhr 8,000; Markt 5c höher.

Omaha Marktbericht.

Omaha, 19. Jan. — Milchvieh — Zufuhr 1,300. Gute Stiere fest. Beste bis beste Yearling Veeces 10.25—11.50.

St. Joseph Marktbericht.

St. Joseph, 19. Jan. — Milchvieh — Zufuhr 1,000; Markt langsam bis schwach. Höchster Preis 10.20.

Omaha Marktbericht.

Omaha, 19. Jan. — Milchvieh — Zufuhr 1,000; Markt langsam bis schwach. Höchster Preis 10.20.

St. Joseph Marktbericht.

St. Joseph, 19. Jan. — Milchvieh — Zufuhr 1,000; Markt langsam bis schwach. Höchster Preis 10.20.

Omaha Marktbericht.

Omaha, 19. Jan. — Milchvieh — Zufuhr 1,000; Markt langsam bis schwach. Höchster Preis 10.20.

St. Joseph Marktbericht.

St. Joseph, 19. Jan. — Milchvieh — Zufuhr 1,000; Markt langsam bis schwach. Höchster Preis 10.20.

Omaha Marktbericht.

Omaha, 19. Jan. — Milchvieh — Zufuhr 1,000; Markt langsam bis schwach. Höchster Preis 10.20.